

Pressemitteilung

Fachkräftemangel vorbeugen und Arbeitgeberattraktivität steigern - Neues Projekt für KMU in Brandenburg und Sachsen gestartet

Berlin/Raddusch, 15.11.2019 Das aktuell gestartete Projekt „Triple A - Arbeitgeber-Attraktivität durch flexible Arbeitsmodelle“ bietet kleinen und mittleren Unternehmen aus Brandenburg und Sachsen in Form von Weiterbildungsmaßnahmen bedarfsgerechte Impulse, Ideen und Austausch zu folgenden Themenschwerpunkten: Arbeitgeberattraktivität (z. B. Employer Branding), flexible Arbeitsmodelle, zukunftsorientierte Personal- und Organisationsentwicklung sowie Führungskräfteentwicklung.

Der Themenschwerpunkt flexible und lebensphasenorientierte Arbeits(zeit)gestaltung ist neben monetären Anreizen der wesentlichste Wettbewerbsvorteil bei der Rekrutierung und Bindung leistungsstarker Fachkräfte. Unternehmen profitieren von einer Erhöhung der Arbeitgeberattraktivität, stärkerer Mitarbeiterbindung, weniger Fehlzeiten, möglicher Erweiterung von Öffnungs- und Produktionszeiten, größerer Flexibilität und eigenverantwortlicherem Arbeiten der Mitarbeiter. Ebenso profitieren die Beschäftigten von flexibler Arbeitszeitgestaltung durch Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf, höherer Arbeitszufriedenheit und besserer Gesundheit.

Im Anschluss ermöglicht Ihnen das Projekt maßgeschneiderte Inhouse Seminare & Trainings, um die oben genannten Themenschwerpunkte zu konkretisieren.

Ziel des Projektes ist nicht nur ein Verständnis von zukunftsorientierten Management-Strategien aufzubauen, sondern konkrete Handlungsempfehlungen und Ansatzpunkte zu vermitteln, die in der eigenen Praxis umgesetzt werden können. **Die Teilnahme ist kostenfrei.** Das Projekt umfasst insgesamt drei Durchgänge für jeweils bis zu 12 Unternehmen: **01.01.2020 – 30.09.2020// 01.11.2020 – 31.07.2021 //01.09.2021 – 31.05.2022.**

Die Weiterbildungen des 1. Durchgangs finden in der Universitätsstadt Senftenberg statt. Zehn von zwölf Unternehmen aus den Branchen Chemie und Metall haben sich bereits ihre Teilnahme gesichert. Noch **bis zum 7. Dezember 2019** ist es möglich, sich für den ersten Durchgang unter triple-a@wertewandel-verein.de anzumelden.

Träger des Projektes ist Wertewandel e.V. mit Sitz in Berlin und Vetschau/Raddusch. Wertewandel e.V. realisiert Projekte in den Bereichen Stadt- und Regionalentwicklung, Bildung und Qualifizierung, Innovationsförderung und Stärkung der Zivilgesellschaft. In Kooperation mit Verbänden, Verwaltungen, Initiativen, Unternehmen, Stiftungen und Hochschulen entwickeln wir innovative Lösungen für spezifische Zielgruppen und beraten NPOs/NROs, Städte und Regionen, Unternehmen, Organisationen und zivilgesellschaftliche Akteur/innen.

Weitere Infos zum Projekt: www.triple-a-lausitz.de

Pressekontakt:

Katja Borch, Wertewandel e.V.

Tel.: +49 (0)30 403 67 157 - 2

E-Mail: borch@wertewandel-verein.de

Das Projekt Triple A wird im Rahmen des Programms „Fachkräfte sichern: Weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.